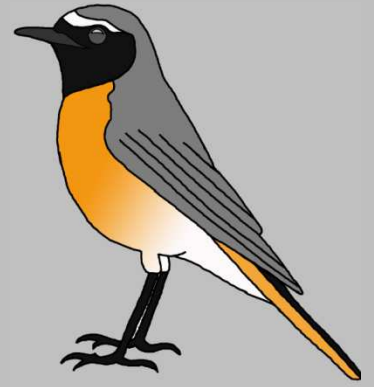


Ornithologischer Rundbrief

Rems-Murr-Kreis

Herausgeber: OAG Rems-Murr-Kreis

Ausgabe Nr. 63 - Juni - 2015



Der monatliche Rundbrief der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Rems-Murr-Kreis (OAG Rems-Murr-Kreis) innerhalb der Ornithologischen Gesellschaft Baden-Württemberg (OGBW) dient dem Informationsaustausch aller ornithologisch am Landkreis Rems-Murr Interessierten. Er stellt keine formale Veröffentlichung dar und ist somit nicht wissenschaftlich zitierbar. Alle an die OGBW-Regionalkoordinatoren Rems-Murr-Kreis übermittelten Beobachtungsdaten, werden auf Plausibilität geprüft, bei kreisweiter Bedeutung im Rundbrief veröffentlicht und an die Dokumentationsstelle für die Avifauna Baden-Württemberg zur weiteren Auswertung überstellt.



Titelphoto: 2 dj. Ind. Kohlmeisen *Parus major*; Datum: 08.06.2015; Ort: Sachsenweiler; Photograph/in: K. Heilig

Vorwort zur 63. Ausgabe des Ornithologischen Rundbriefs Rems-Murr-Kreis:

Sehr geehrte Avifaunisten/innen des Rems-Murr-Kreis,

am 28.06.2015 ist plötzlich und völlig unerwartet der passionierte Naturschützer und Avifaunist Heinz Bechtle im Alter von 76 Jahren verstorben. Mit seinem Tod haben wir einen engagierten Bürger für das Gemeinwohl verloren, der sich unter anderem auch eh-

renamtlich jahrzehntelang intensiv für den Natur- und Artenschutz im Kreis eingesetzt hat. Sein artenschutzfachliches Hauptaugenmerk galt dabei besonders dem Steinkauz *Athene noctua* in seiner Heimatgemeinde Schwaikheim. Aber auch über den Artenschutz hinaus, konnte Heinz Bechtle als Feldschütz der Gemeinde Schwaikheim, als NABU-Mitglied und streitbarer Bürger zur Anlage einer Vielzahl an Biotopen im Raum Winnenden-Schwaikheim beitragen. Sein Tod ist ein großer Verlust. Wir werden versuchen, inspiriert durch seine Leidenschaft, sein Wirken für den Natur- und Artenschutz weiterzuführen.

Nachfolgend wollen wir Ihnen mitteilen, dass wir die geplante kreisweite Meldeliste am letzten Avifaunisten Stammtisch Rems-Murr-Kreis den interessierten Stammtischteilnehmern vorgestellt haben. Wir werden jetzt noch die bei der Vorstellung gewonnen Ergänzungen und Änderungen in die Meldeliste einarbeiten, um die Liste dann schnellst möglich an die OAG-Mitglieder zu verschicken.

Alle Teilnehmer der Rems-Kartierung bitten wir noch um ein wenig Geduld. Wir haben nun die Digitalisierung der Kartierungsergebnisse, soweit sie uns zugegangen sind, abgeschlossen und sind gerade dabei den Endbericht zu schreiben. Die Auswertung der digitalisierten Kartierungsergebnisse nimmt momentan mehr Zeit in Anspruch als geplant, daher verzögert sich die Veröffentlichung des Berichts noch. Wir können aber auf die Endergebnisse gespannt sein, da uns bis auf einen Zählabschnitt alle Kartierungsergebnisse erreicht haben und wir somit ein fast vollständiges Bild über die ausgewählten und kartierten Brutvogelarten an der Rems im Jahr 2014 erhalten werden.

Beachten Sie bitte, dass wir ab dem Monat Juni die Benennung der Beobachtungsorte Ihrer Beobachtungen per Rasternamen durchführen und nicht wie seither per Excel-Makro, daher kann es zur Änderungen in der bisherigen Namensgebung kommen.

Weiterhin haben wir ab diesem Rundbrief die Beobachtungshinweise als separate Rundbriefrubrik eingestellt. Die Hinweise werden ab sofort direkt in der Rubrik "Ausgewählte ornithologische Beobachtungen aus dem Rems-Murr-Kreis" aufgeführt werden.

Beachten Sie auch, dass der Avifaunisten Stammtisch Rems-Murr-Kreis für gewöhnlich alle zwei Monate am jeweils dritten Montag im Monat um 19:30 Uhr im Vereinshaus des Vereins der Vogel- & Aquarienfrende Schorndorf und Umgebung e.V. stattfindet.

Herzliche Grüße

Julian Lenz
(Schorndorf, den 08.07.2015)

Ausgewählte ornithologische Beobachtungen aus dem Rems-Murr-Kreis vom 01.06.2015 bis 30.06.2015 (plus **Nachmeldungen):**

Der Rundbrief enthält ausschließlich Beobachtungen aus dem Rems-Murr-Kreis und direkt angrenzender Gebiete. Somit ist gewährleistet, dass die OAG Rems-Murr-Kreis die Daten auf Plausibilität prüfen kann und dabei die bestehenden behördlichen Verwaltungsstrukturen im Naturschutz berücksichtigt.

Ganz herzlichen Dank an alle Beobachter und Photographen für die Zusendung von Beobachtungsdaten und Photos.

Dateneingang für den Monat Juni 2015:

Anzahl aktuell gemeldeter Beobachtungen: 2378.

Anzahl nachgemeldeter Beobachtungen: 80.

Anzahl aktuell gemeldeter Arten: 117.

Anzahl digitalisierter Altdaten: -.

Nilgans

(Nur Beobachtungen mit mehr als 10 Ind.):

12 Ind. 25.6.15 Oeffingen, WN / BW (R. Ertel)

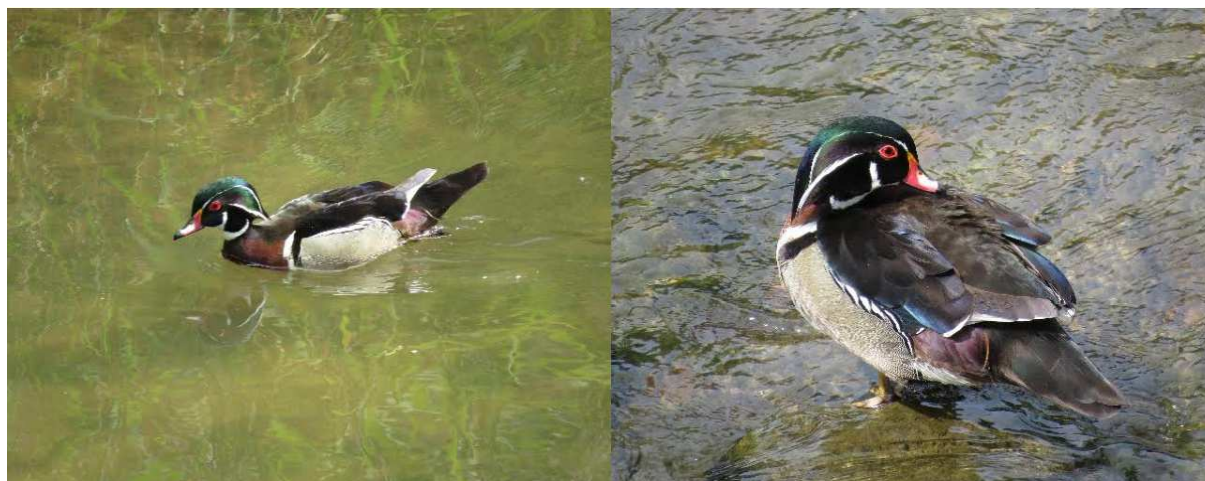


Abb. 1: 1.0 ad. Ind. Brautente *Aix sponsa* im PK; Datum: 26.06.2015; Ort: Schorndorf; Photograph/in: C. Lunczer

Brautente:

1 M 01.6.15 Schorndorf, WN / BW (W. Schwarz)

1 Ind. 26.6.15 Schorndorf, WN / BW (C. Lunczer)

Gänsesäger:

3 Ind. 01.6.15 Schorndorf, WN / BW (W. Schwarz)

10 A1. 06.6.15 Burgstall a. d. Murr, WN / BW (J. Stober)

Rebhuhn:

3 A2. 10.6.15 Großaspach, WN / BW (J. Schäufele)

Kormoran

(Nur Beobachtungen mit mehr als 10 Ind.):

13 Ind. 14.6.15 Waldhausen, AA / BW (A. Sombrutzki)

Kormoran *Phalacrocorax carbo*

Die bereits seit Anfang des Jahres 2015 in Kooperation mit der OAG Ostalbkreis laufende vierzehntägige Kormoran-Schlafplatzzählung zur Erfassung des Kormoran-Bestands an der Rems ergab bis jetzt, dass insbesondere in den Wintermonaten eine hohe Dynamik zwischen den erfassten Schlafplätzen

selbst, je nachdem welche Witterungslage vorherrschte (Grad der Stillgewässervereisung usw.) bzw. je nachdem ob witterungsbedingter Zuzug stattfand, erfolgt. Aktuell halten sich nach Ergebnissen der letzten Zählung insgesamt 14 Ind. Kormorane *Phalacrocorax carbo* an den bekannten und erfassten Rems-Schlafplätzen auf. Eine detaillierte Auswertung der Ergebnisse, auch im Kontext mit dem zurückliegenden Witterungsverlauf und der Altersstruktur der Schlafplatzgesellschaft folgt gegen Ende des Jahres an dieser Stelle.

Graureiher

(Nur Beobachtungen mit Status "BP" oder "C.."):

6 BP. 13.6.15 Plüderhausen, WN / BW (A. Sombrutzki)

Graureiher *Ardea cinerea*

Der mit Hilfe von unsystematisch gemeldeten C-Nachweisen (EBCC-Atlasscode für "Sicheres Brüten" (n=26 Beob.) für das Kreisgebiet abgeschätzte Brutbestand des Graureihers *Ardea cinerea*, beläuft sich im Jahr 2015 auf ca. 53 BP. Im Vergleich zum Jahr 1991 ermittelte Brutbestand von 42 BP (D.KILIAN ET. AL. 1993), hat sich der Gesamtbestand im Kreisgebiet somit um 26% verändert. Ob es sich dabei um einen realen Brutbestandszuwachs oder nur um eine -verlagerung handelt, muss offen bleiben, da die Bestände in Baden-Württemberg, bei hoher räumlicher Dynamik, seit Anfang der 90er Jahre als stabil gelten (HÖLZINGER & BAUER 2011). Ferner sind durch die erhöhte Beobachterdichte im Kreisgebiet höchstwahrscheinlich unbekannte Brutstandorte "neu" entdeckt worden. Der in HÖLZINGER & BAUER 2011 dargestellte Trend zur Auflösung und Fragmentierung von größeren Koloniestandorten, hin zu verstreuten Kleinkolonien und Einzelbruten, kann aber auch im Kreisgebiet beobachtet werden. Waren im Jahr 1991 alleine zwei Koloniestandorte mit durchschnittlich 20,5 BP im Kreisgebiet bekannt, sind inzwischen acht Brutstandorte mit durchschnittlich 6,6 BP der OAG bekannt. Um ein exaktes Bild des Brutbestands in neuerer Zeit zu erhalten und dessen Entwicklung besser nachvollziehen zu können, wäre eine mehrjährige Brutbestandserfassungen der Art im Kreis dringend erforderlich.



Abb. 2: 1 dj. Ind. Graureiher *Ardea cinerea*; Datum: 18.06.2015; Ort: Schwaikheim; Photograph/in: H. Schlüter

Weißstorch:

1 Ind. 06.6.15 Alfdorf, WN / BW (J. Müller)

1 Ind. 10.6.15 Pfahlbronn, WN / BW (G. Maier)

2 Ind. 11.6.15 Pfahlbronn, WN / BW (B. Sombrutzki)

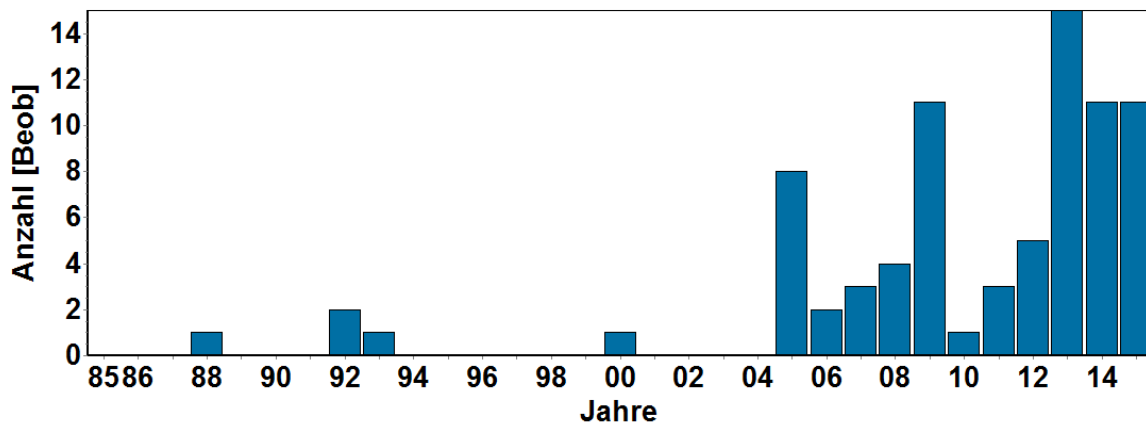
Weißstorch**Anzahl Brutzeitbeobachtungen über die Jahre 1985-2015 im Rems-Murr-Kreis**

Abb. 3: Die Graphik stellt die Brutzeitbeobachtungen (Zeitraum: Ende April bis Mitte Juni) für die Jahre 1985-2015 des Weißstorch *Ciconia ciconia* im Rems-Murr-Kreis dar (n=79 Beob.). Waren Brutzeitbeobachtungen früher nicht alljährliche Ereignisse, kommt es mit der bundesweiten Bestandserholung der Art seit den 1990er Jahren (GEDEON ET. AL. 2014) auch wieder zu Beobachtungen einzelner Ind. während der Brutzeit im Kreis. Zum Teil gelingen dabei Beobachtungen einzelner bzw. verpaarter Ind. über die komplette Brutzeit. So auch im Jahr 2015.

Fischadler:

1 Ind. 11.6.15 Allmersbach a. Weinberg, WN / BW (J. Völlm)

Fischadler *Pandion haliaetus*

Erste Fischadler-Beobachtung in der OAG-Datenbank, die außerhalb des Frühjahrs- wie Herbstzeitfensters für die Art im Kreis liegt. Eine genaue phänologische Einordnung der Einzelbeobachtung fällt schwer, da die nächsten Brutvorkommen der Art doch deutlich entfernt zum Kreisgebiet liegen.

Wespenbussard:

- 1 Ind. 05.6.15 Brech, WN / BW (J. Müller)
- 1 Ind. 06.6.15 Siebenknie, WN / BW (A. Sombrutzki)
- 1 M. 07.6.15 Schorndorf, WN / BW (J. Lenz)
- 1 M. 13.6.15 Schorndorf, WN / BW (J. Lenz)
- 1 M 13.6.15 Alfdorf, WN / BW (J. Müller)
- 1 Ind. 17.6.15 Schorndorf, WN / BW (W. Schnabel)
- 1 Ind. 20.6.15 Enderbach, WN / BW (J. Müller)
- 1 W 21.6.15 Alfdorf, WN / BW (J. Müller)
- 1 W 21.6.15 Schölleshof, WN / BW (J. Müller)
- 1 M 1 W 26.6.15 Schorndorf, WN / BW (J. Lenz)
- 1 A1. 27.6.15 Oberberken, WN / BW (S. Natterer)

Gänsegeier

(Vorbehaltlich der Anerkennung durch die Avifaunistische Kommission Baden-Württemberg (AKBW)):

1 Ind. 11.6.15 Allmersbach a. Weinberg, WN / BW (J. Völlm)*

* Zur Anerkennung der Beobachtung sollte bei der AKBW ein Beobachtungsprotokoll eingereicht werden.

Siehe hierzu auch die Gänsegeier-Beobachtung im Ornithologischen Rundbrief Rems-Murr-Kreis Nr. 62 auf Seite 5.

Baumfalke:

- 1 Ind. 02.6.15 Alfdorf, WN / BW (J. Müller)
- 1 16. 06.6.15 Adelstetten, WN / BW (J. Müller)
- 1 M 1 W 07.6.15 Schorndorf, WN / BW (J. Lenz)
- 1 ad. 07.6.15 Bärenbach, WN / BW (J. Daiss)
- 1 ad. 13.6.15 Schorndorf, WN / BW (J. Lenz)
- 1 Ind. 13.6.15 Enderbach, WN / BW (J. Müller)
- 1 ad. 14.6.15 Strauben, AA / BW (A. Sombrutzki)
- 1 ad. 15.6.15 Pfahlbronn, WN / BW (A. Sombrutzki)
- 1 ad. 16.6.15 Schorndorf, WN / BW (J. Lenz)
- 1 ad. 20.6.15 Weiler, WN / BW (R. Kimpfler)
- 1 ad. 22.6.15 Bärenbach, WN / BW (J. Daiss)
- 1 ad. 26.6.15 Schorndorf, WN / BW (J. Lenz)
- 1 ad. 27.6.15 Weiler, WN / BW (J. Lenz)
- 1 Ind. 28.6.15 Alfdorf, WN / BW (J. Müller)

Kiebitz:

- 13 Ind. 25.6.15 Waiblingen, WN / BW (M. Grimminger)

Waldschneffe:

- 1 Ind. 05.6.15 Unterberken, WN / BW (J. Lenz)
- 1 Ind. 19.6.15 Mannshaupten, WN / BW (W. Schnabel)
- 1 Ind. 24.6.15 Winterbach, WN / BW (W. Schnabel)
- 1 Ind. 25.6.15 Unterberken, WN / BW (W. Schnabel)
- 1 Ind. 27.6.15 Mannshaupten, WN / BW (W. Schnabel)
- 1 Ind. 29.6.15 Voggenberger Sägmühle, WN / BW (J. Lenz)

Waldschneffe *Scolopax rusticola*

Die Daten der gezielten Erfassungen bei Unterberken und Urbach werden nach vollständigem Eingang aller Erfassungsunterlagen an dieser Stelle digital aufbereitet dargestellt werden.

Waldwasserläufer:**Waldwasserläufer**

Jahreszeitliche Verteilung der Beobachtungen im Rems-Murr-Kreis über die Jahre 1980 - 2014

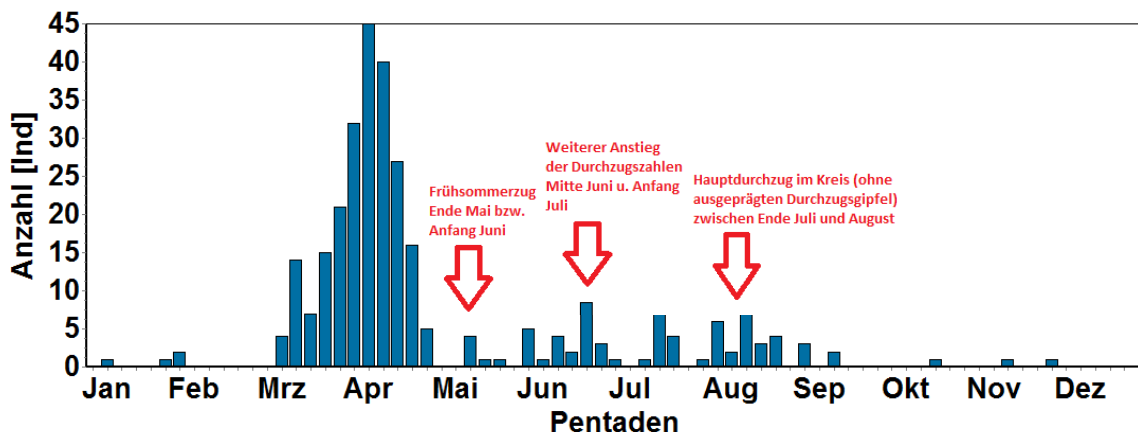


Abb. 4: Die Graphik stellt die jahreszeitliche Verteilung der Beobachtungen (n=194 Beob.) für die Jahre 1980-2014 des Waldwasserläufers *Tringa ochropus* im Rems-Murr-Kreis dar. Im Vergleich zum Frühjahrszug wird der Herbstzug deutlich weniger im Kreis war genommen. Der in HÖLZINGER & BOSCHERT 2001 für Baden-Württemberg phänologisch dargestellte Wegzugverlauf der Art, lässt sich im Kreisgebiet, wenn auch nicht so ausgeprägt, ebenfalls nachvollziehen.

- 1 Ind. 14.6.15 Backnang, WN / BW (K. Dahl)
 2 Ind. 21.6.15 Eulenhof, WN / BW (W. Schnabel)
 1 Ind. 21.6.15 Voggenberger Sägmühle, WN / BW (A. Sombrutzki)

Lachmöwe:

- 31 Zug. 28.6.15 Alfdorf, WN / BW (J. Müller)

Kuckuck:

- 1 Ind. 01.6.15 Mannshaupten, WN / BW (W. Schnabel)
 1 Ind. 03.6.15 Mannshaupten, WN / BW (W. Schnabel)
 1 Ind. 04.6.15 Großhöchberg, WN / BW (K. Heilig)
 1 Ind. 04.6.15 Schölleshof, WN / BW (J. Müller)
 2 Ind. 07.6.15 Steinbruck, WN / BW (A. Sombrutzki)
 1 Ind. 10.6.15 Hertmannsweiler, WN / BW (H. Schlüter)
 1 Ind. 11.6.15 Mannshaupten, WN / BW (W. Schnabel)
 1 A2. 14.6.15 Einöd, WN / BW (H. Mehrgott)
 1 Ind. 17.6.15 Plüderwiesenhof, WN / BW (J. Lenz)
 1 M. 17.6.15 Plüderwiesenhof, WN / BW (J. Daiss)

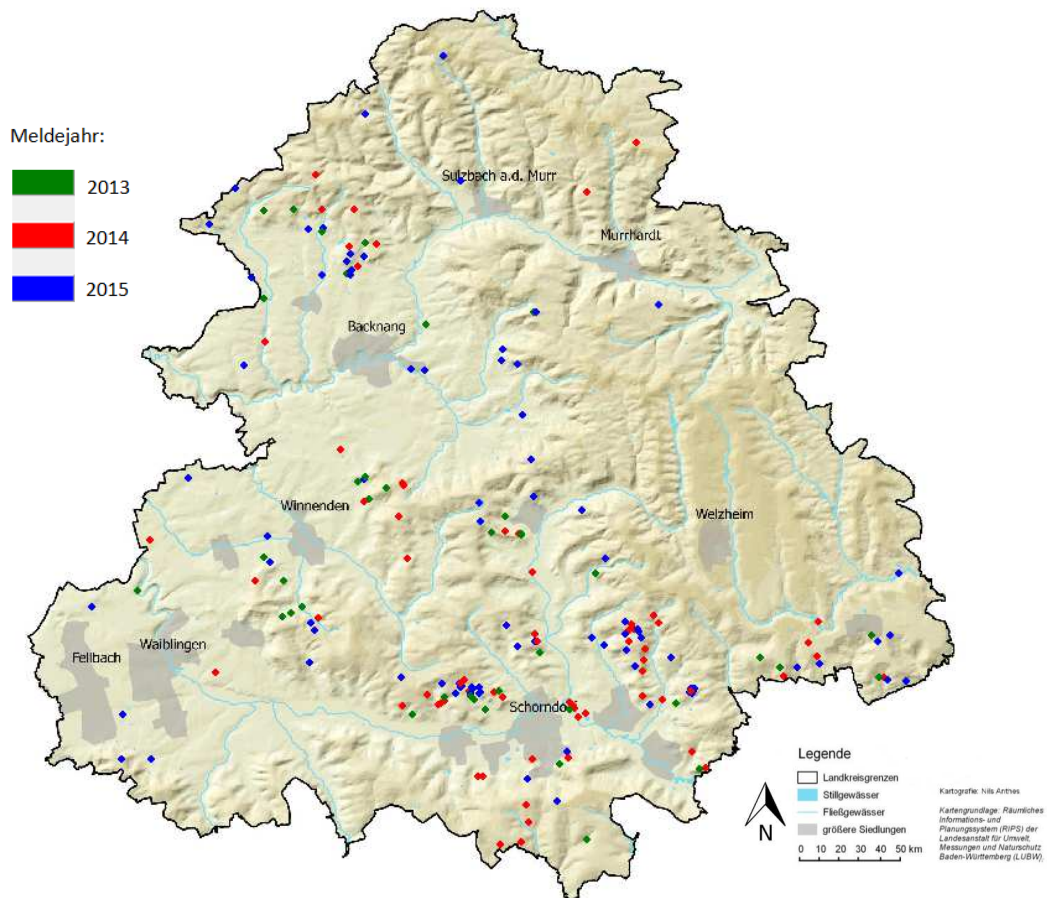


Abb. 5: Kartographische Darstellung aller an die OAG gemeldeten Beobachtungen der Monate Mai, Juni und Anfang Juli (n = 240 Beob.) des Kuckucks *Cuculus canorus* aus dem Kreisgebiet Rems-Murr für die Jahre 2013 - 2015. Beachten Sie bitte, dass die Darstellung auch Gebietsverortungen enthält. Die vielen Kartierungen im Jahr 2015, wo die Art durch ihre Rufaktivität als Begleitart miterfasst wurde, erbrachte eine Vielzahl an neu erfassten Rufrevieren (siehe blaue Punktdarstellung in der Abb. 5)

Schleiereule:

- 1 Ind. 04.6.15 Urbach, WN / BW (E. Wehrmann-Daiss, J. Daiss)
- 1 Ind. 14.6.15 Urbach, WN / BW (J. Daiss)

Steinkauz:

- 1 Ind. 03.6.15 Höfen, WN / BW (A. Prehl, W. Fleischmann, W. Patrick u. a.)
- 1 A1. 07.6.15 Oeffingen, WN / BW (M. Gröner)
- 2 C16. 09.6.15 Oeffingen, WN / BW (M. Gröner)
- 1 A1. 12.6.15 Unterschöntal, WN / BW (J. Stober)
- 1 Ind. 16.6.15 Erbachhof, WN / BW (J. Daiss)
- 1 08. 16.6.15 Erbachhof, WN / BW (J. Daiss)
- 2 B. 16.6.15 Oeffingen, WN / BW (M. Grimminger)
- 2 B. 17.6.15 Oeffingen, WN / BW (M. Grimminger)

Waldohreule:

- 1 juv. 1 W 05.6.15 Unterberken, WN / BW (J. Lenz)
- 1 juv. 05.6.15 Unterberken, WN / BW (R. Meinert)
- 1 ad. 06.6.15 Schorndorf, WN / BW (J. Lenz)
- 1 50. 06.6.15 Leutenbach, WN / BW (A. Sombrutzki)
- 1 Ind. 07.6.15 Schorndorf, WN / BW (J. Baust)
- 1 Ind. 15.6.15 Weiler z. Stein, WN / BW (H. Schlüter)
- 3 Ind. 15.6.15 Weiler z. Stein, WN / BW (H. Schlüter)
- 3 C12. 21.6.15 Waiblingen, WN / BW (F. Carius)

Uhu:

- 2 A1. 7.6.15 -, WN / BW (J. Stober)*

*** Aus Schutzgründen wird der Beobachtungsort nicht vom Beobachter genannt.**

Mauersegler**(Nur Beobachtungen mit Status "BP" oder "C.."):**

- 2 BP. 07.6.15 Pfahlbronn, WN / BW (A. Sombrutzki)
- 3 BP. 24.6.15 Schorndorf, WN / BW (W. Schnabel)

Eisvogel:

- 1 M 03.6.15 Winterbach, WN / BW (J. Lenz)
- 1 A1. 03.6.15 Oeffingen, WN / BW (R. Ertel)
- 1 A1. 04.6.15 Waiblingen, WN / BW (M. Grimminger)
- 1 Ind. 06.6.15 Backnang, WN / BW (K. Dahl)
- 1 ad. 10.6.15 Plüderhausen, WN / BW (J. Lenz)
- 1 Ind. 10.6.15 Backnang, WN / BW (K. Dahl)
- 1 Ind. 13.6.15 Lorch, AA / BW (C. Barth)
- 3 Ind. 13.6.15 Backnang, WN / BW (D. Jerusalem)
- 1 Ind. 13.6.15 Sachsenweiler, WN / BW (K. Heilig)
- 2 Ind. 14.6.15 Backnang, WN / BW (D. Jerusalem)
- 3 Ind. 14.6.15 Schorndorf, WN / BW (W. Bogusch, J. Daiss u.a.)
- 1 Ind. 14.6.15 Waldhausen, AA / BW (A. Sombrutzki)
- 1 Ind. 17.6.15 Backnang, WN / BW (K. Dahl)
- 1 Ind. 22.6.15 Backnang, WN / BW (K. Dahl)
- 1 BP. 22.6.15 Backnang, WN / BW (K. Dahl)
- 1 Ind. 24.6.15 Schorndorf, WN / BW (A. Sombrutzki)

1 Ind. 26.6.15 Backnang, WN / BW (K. Dahl)

Wendehals:

- 1 Ind. 02.6.15 Schlechtbach, WN / BW (M. Traub)
- 1 Ind. 03.6.15 Schlechtbach, WN 7 BW (M. Traub)
- 1 Ind. 04.6.15 Schlechtbach, WN / BW (M. Traub)
- 1 Ind. 04.6.15 Rudersberg, WN / BW (M. Traub)
- 1 A2. 05.6.15 Rommelshausen, WN / BW (S. Bross-Schneider)
- 1 Ind. 11.6.15 Schlechtbach, WN / BW (J. Lenz)
- 1 Ind. 12.6.15 Urbach, WN / BW (J. Daiss)
- 1 Ind. 12.6.15 Urbach, WN / BW (J. Daiss)
- 4 Ind. 13.6.15 Schelmenholz, WN / BW (H. Schlüter)
- 1 A2. 16.6.15 Buhlbronn, WN / BW (G. Rastig)
- 1 Ind. 17.6.15 Neustadt, WN / BW (J. Daiss)
- 1 Ind. 17.6.15 Neustadt, WN / BW (J. Daiss)
- 1 Ind. 21.6.15 Sonnenberg, WN / BW (C. Zimmermann, W. Patrick, H. Schlüter u. a.)
- 1 B. 22.6.15 Fellbach, WN / BW (M. Grimminger)
- 1 Ind. 27.6.15 Weiler, WN / BW (J. Lenz)
- 1 Ind. 30.6.15 Schlechtbach, WN / BW (J. Lenz)

Grünspecht:



Abb. 6: Eine der wenigen Beobachtungen im Kreisgebiet die Grünspechte *Picus viridis* im Familienverband betreffen. Der Grünspecht *Picus viridis*, als ausgesprochener Nahrungsspezialist, hat eine ausgeprägtere Jungenführungszeit als der sich wesentlich vielseitiger ernährende Buntspecht *Dendrocopos major*. Die Familienverbände können zum Teil über mehrere Wochen zusammenhalten, dabei führt ein Altvogel für gewöhnlich zwei bis drei Jungvögel (GLUTZ VON BLOTZHEIM & BAUER 2001). Auf den Photos ist ein weiblicher Altvogel zu sehen, der einen weiblichen Jungvogel führt und füttert. Man beachte auch wie tief der fütternde Altvogel (im unteren Photo rechts) dem Jungvogel im Schlund das Futter übergibt; Datum: 28.06.2015; Ort: Hößlinswart; Photograph/in: K. Heide

Grauspecht:

- 1 Ind. 07.6.15 Steinbruck, WN / BW (A. Sombrutzki)
- 1 Ind. 11.6.15 Breuningsweiler, WN / BW (H. Schlüter)
- 1 A2. 13.6.15 Tennhof, WN / BW (M. Grimminger)

Mittelspecht:

- 1 Ind. 04.6.15 Schölleshof, WN / BW (J. Müller)
- 4 Ind. 09.6.15 Urbach, WN / BW (J. Daiss)
- 1 Ind. 11.6.15 Sachsenweiler, WN / BW (K. Heilig)
- 1 Ind. 11.6.15 Breuningsweiler, WN / BW (H. Schlüter)
- 1 B. 13.6.15 Tennhof, WN / BW (M. Grimminger)
- 1 Ind. 15.6.15 Sachsenweiler, WN / BW (K. Heilig)
- 1 B. 17.6.15 Oeffingen, WN / BW (M. Grimminger)
- 2 Ind. 21.6.15 Bittenfeld, WN / BW (J. Theophil)
- 1 Ind. 22.6.15 Beinstein, WN / BW (F. Carius)
- 1 Ind. 27.6.15 Schorndorf, WN / BW (C. Barth)
- 1 Ind. 28.6.15 Sachsenweiler, WN / BW (K. Heilig)
- 1 Ind. 30.6.15 Sachsenweiler, WN / BW (K. Heilig)

Kleinspecht:

- 1 Ind. 01.6.15 Schölleshof, WN / BW (J. Müller)
- 1 Ind. 09.6.15 Breuningsweiler, WN / BW (H. Schlüter)
- 1 Ind. 21.6.15 Breuningsweiler, WN / BW (C. Zimmermann, W. Patrick, H. Schlüter u. a.)
- 1 M 27.6.15 Weiler, WN / BW (R. Kimpfler)

Pirol:

- 1 M 02.6.15 Schornbach, WN / BW (W. Schnabel)
- 1 Ind. 03.6.15 Hegnach, WN / BW (J. Schaal)
- 1 A2. 04.6.15 Hegnach, WN / BW (R. Ertel)
- 1 Ind. 07.6.15 Bittenfeld, WN / BW (J. Theophil)
- 3 B. 13.6.15 Tennhof, WN / BW (M. Grimminger)
- 1 M 14.6.15 Wüstenbachhof, WN / BW (K. Dahl)
- 2 B6. 17.6.15 Bittenfeld, WN / BW (J. Theophil)
- 1 Ind. 21.6.15 Bittenfeld, WN / BW (J. Theophil)
- 1 B6. 27.6.15 Bittenfeld, WN / BW (J. Theophil)

Mehl- und Rauchschnalbe:**Mehl- *Delichon urbicum* und Rauchschnalbe *Hirundo rustica*:**

Nachdem die OAG mit nur mäßigem Erfolg schon öfters versucht hat die Melder von Gebäudebrütern dazu anzuregen, die erfassten Brutstandorte an Gebäuden unter Angabe der jeweiligen Anschrift zu melden, freut es uns umso mehr, dass die NABU-Ortsgruppe Winnenden im Raum Winnenden und darüber hinaus eine groß angelegte systematische Erfassung von Brutstandorten der Mehl- und Rauchschnalbe in diesem Jahr durchführen konnte und wir im aktuellen Rundbrief diese Ergebnisse darstellen dürfen. Die Erfassung ist eine sehr gute Grundlage, um den Mehl- und Rauchschnalbenbestand im Raum Winnenden und darüber hinaus abschätzen zu können und zeigt einmal mehr auf, wie wichtig systematische Erhebungen sind, um differenzierte Aussagen zum Vorkommen einzelner Arten tätigen zu können. An der Erfassung der NABU-Ortsgruppe Winnenden haben folgende Melder und NABU-Mitglieder teilgenommen:

K. u. B. Aichinger, W. Fleischmann, W. Haag, G. Handwerk, A. Hurlebaus, T. Hunger, I. Mössinger, W. Reimund, R. Siegle, H. Schlüter, H. Tausch, W. Weinbrenner, K. Wiedmann

Aus Gründen des Datenschutzes werden die einzelnen Brutstandorte nicht mit der jeweiligen Anschrift aufgeführt, sondern nur ortsbezogen dargestellt.

| Ergebnisse der Rauch- und Mehlschwalbenerfassung der NABU-Ortsgruppe Winnenden im Jahr 2015 | | | | | | | |
|---|----------------------|----------------------|------------|------------|-----------------------|-----------|------------|
| Gemeinde | Ort | Mehlschwalben-Nester | | | Rauchschwalben-Nester | | |
| | | natürl. | künstl. | belegt | natürl. | künstl. | belegt |
| Berglen | Birkenweißbuch | 1 | 19 | 7 | 0 | 7 | 2 |
| | Bretzenacker | 0 | 30 | 23 | 0 | 0 | 0 |
| | Drexelhof | 0 | 0 | 0 | 10 | 0 | 8 |
| | Erlenhof | 0 | 2 | 2 | 0 | 0 | 0 |
| | Hößlinswart | 0 | 12 | 12 | 0 | 0 | 0 |
| | Kieselhof | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 2 |
| | Kottweil | 0 | 48 | 29 | 4 | 0 | 2 |
| | Lehnenberg | 3 | 7 | 7 | 0 | 0 | 0 |
| | Ödernhardt | 0 | 25 | 4 | 0 | 0 | 2 |
| | Öschelbronn | 4 | 11 | 12 | 12 | 0 | 10 |
| | Oppelsbohm | 3 | 35 | 18 | 24 | 0 | 15 |
| | Reichenbach | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Rettersburg | 0 | 13 | 8 | 0 | 0 | 0 |
| | Spechtshof | 7 | 18 | 12 | 9 | 0 | 6 |
| | Steinach | 0 | 39 | 22 | 0 | 0 | 0 |
| | Streich | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 12 |
| | Vorderweißbuch | 0 | 12 | 6 | 0 | 0 | 1 |
| | Gesamtanzahl: | | 19 | 271 | 162 | 59 | 7 |
| Leutenbach | Leutenbach | 20 | 4 | 10 | 3 | 4 | 3 |
| | Aussiedlerhof | 0 | 0 | 0 | 10 | 3 | 10 |
| | Gollenhof | 1 | 30 | 10 | 0 | 0 | 0 |
| | Heidenhof | 0 | 0 | 0 | 10 | 0 | 10 |
| | Nellmersbach | 0 | 18 | 8 | 0 | 0 | 0 |
| | Stiftsgrundhof | 0 | 22 | 10 | 7 | 0 | 2 |
| | Weiler zum Stein | 19 | 73 | 44 | 13 | 0 | 13 |
| | Gesamtanzahl: | 40 | 147 | 82 | 43 | 7 | 38 |
| Rudersberg | Necklinsberg | 24 | 22 | 31 | 4 | 0 | 4 |
| | Gesamtanzahl: | 24 | 22 | 31 | 4 | 0 | 4 |
| Schwaikheim | Schwaikheim | 0 | 90 | 73 | 0 | 52 | 47 |
| | Birkenhof | 0 | 0 | 0 | 0 | 6 | 6 |
| | Gesamtanzahl: | 0 | 90 | 73 | 0 | 58 | 53 |
| Winnenden | Winnenden | 15 | 49 | 45 | 0 | 0 | 0 |
| | Adelsbach | 0 | 0 | 0 | 3 | 2 | 3 |
| | Aidehof | 0 | 0 | 0 | 6 | 4 | 8 |
| | Baach | 0 | 39 | 19 | 0 | 2 | 2 |
| | Birkmannsweiler | 1 | 66 | 26 | 0 | 0 | 0 |
| | Breuningsweiler | 1 | 20 | 8 | 0 | 0 | 0 |
| | Bürg | 0 | 4 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Burkhardshof | 0 | 0 | 0 | 11 | 0 | 10 |
| | Degenhof | 0 | 0 | 0 | 10 | 0 | 7 |
| | Hanweiler | 0 | 34 | 26 | 0 | 0 | 0 |
| | Hertmannsweiler | 2 | 33 | 15 | 0 | 0 | 0 |
| | Höfen | 4 | 35 | 14 | 0 | 0 | 0 |
| | Paulinenhof | 0 | 0 | 0 | 10 | 0 | 8 |
| | Ruitzenmühle | 0 | 0 | 0 | 7 | 0 | 1 |
| | Zipfelbachtal | 0 | 0 | 0 | 8 | 0 | 8 |
| | Gesamtanzahl: | 23 | 280 | 153 | 55 | 8 | 47 |
| Gesamtanzahl über alle Gebiete: | | 106 | 810 | 501 | 161 | 80 | 202 |

Tab. 1: Erfassungsergebnisse der Mehl- und Rauchschwalbenerfassung der NABU-Ortsgruppe Winnenden für das Jahr 2015.

Waldlaubsänger:

- 2 Ind. 01.6.15 Schölleshof, WN / BW (J. Müller)
- 3 Ind. 01.6.15 Mannshaupten, WN / BW (W. Schnabel)
- 1 Ind. 02.6.15 Maierhof, WN / BW (J. Müller)
- 1 Ind. 03.6.15 Winterbach, WN / BW (W. Schnabel)
- 2 Ind. 03.6.15 Mannshaupten, WN / BW (W. Schnabel)
- 1 A2. 07.6.15 Schorndorf, WN / BW (S. Natterer)
- 1 04. 07.6.15 Steinbruck, WN / BW (A. Sombrutzki)
- 1 A2. 08.6.15 Oberberken, WN / BW (S. Natterer)
- 1 Ind. 08.6.15 Mannshaupten, WN / BW (W. Schnabel)
- 1 Ind. 11.6.15 Mannshaupten, WN / BW (W. Schnabel)
- 2 Ind. 12.6.15 Hanweiler, WN / BW (H. Schlüter)
- 3 Ind. 12.6.15 Mannshaupten, WN / BW (W. Schnabel)
- 1 Ind. 15.6.15 Schorndorf, WN / BW (J. Lenz)
- 1 Ind. 20.6.15 Eulenhof, WN / BW (J. Daiss)
- 1 Ind. 23.6.15 Eulenhof, WN / BW (J. Daiss)
- 1 Ind. 28.6.15 Schölleshof, WN / BW (J. Müller)
- 1 A2. 28.6.15 Warthof, WN / BW (J. Stober)

Fitis:

- 2 Ind. 04.6.15 Siebenknie, WN / BW (A. Sombrutzki)
- 1 Ind. 07.6.15 Steinbruck, WN / BW (A. Sombrutzki)
- 1 Ind. 16.6.15 Ebnisee, WN / BW (A. Sombrutzki)
- 1 Ind. 21.6.15 Brech, WN / BW (A. Sombrutzki)
- 2 Ind. 21.6.15 Köshof, WN / BW (A. Sombrutzki)
- 2 Ind. 22.6.15 Plüderhausen, WN / BW (A. Sombrutzki)
- 1 sing. 24.6.15 Steinbruck, WN / BW (A. Sombrutzki)

Feldschwirl:

- 1 Ind. 25.6.15 Unterberken, WN / BW (W. Schnabel)

Drosselrohrsänger:

- 1 sing. 13.6.15 Pfahlbronn, WN / BW (A. Sombrutzki)

Gelbspötter:

- 1 Ind. 02.6.15 Urbach, WN / BW (J. Lenz)
- 1 Ind. 02.6.15 Alfdorf, WN / BW (J. Müller)
- 1 A2. 12.6.15 Zwingelhausen, WN / BW (J. Stober)
- 1 A2. 12.6.15 Zwingelhausen, WN / BW (J. Schäufele)

Klappergrasmücke:

- 1 Ind. 01.6.15 Hertmannsweiler, WN / BW (A. Sombrutzki)
- 2 Ind. 02.6.15 Alfdorf, WN / BW (J. Müller)
- 1 A2. 05.6.15 Rommelshausen, WN / BW (S. Bross-Schneider)
- 1 Ind. 06.6.15 Schorndorf, WN / BW (J. Lenz)
- 1 A2. 06.6.15 Rommelshausen, WN / BW (S. Bross-Schneider)
- 1 Ind. 10.6.15 Plüderhausen, WN / BW (J. Lenz)
- 1 Ind. 10.6.15 Stiftsgrundhof, WN / BW (H. Schlüter)
- 1 Ind. 13.6.15 Hertmannsweiler, WN / BW (H. Schlüter)
- 2 Ind. 17.6.15 Korb, WN / BW (J. Daiss)
- 1 Ind. 19.6.15 Haubersbronn, WN / BW (J. Daiss)

- 2 A2. 22.6.15 Fellbach, WN / BW (M. Grimminger)
 1 A2. 25.6.15 Waiblingen, WN / BW (M. Grimminger)
 1 Ind. 30.6.15 Plüderhausen, WN / BW (J. Lenz)



Abb. 7: 1 ad. Ind. Klappergrasmücke *Sylvia curruca* auf Singwarte; Datum: 04.06.2015; Ort: Alfdorf; Photograph/in: J. Müller

Dorngrasmücke:

- 5 C12. 01.6.15 Zwingelhausen, WN / BW (J. Stober)
 3 Ind. 01.6.15 Leutenbach, WN / BW (A. Sombrutzki)
 5 A2. 04.6.15 Waiblingen, WN / BW (M. Grimminger)
 1 Ind. 04.6.15 Leutenbach, WN / BW (A. Sombrutzki)
 1 A2. 05.6.15 Röhrach, WN / BW (J. Stober)
 1 A1. 05.6.15 Wüstenbachhof, WN / BW (J. Stober)
 1 A2. 07.6.15 Zwingelhausen, WN / BW (J. Stober)
 1 Ind. 16.6.15 Nellmersbach, WN / BW (A. Sombrutzki)
 2 A2. 17.6.15 Oeffingen, WN / BW (M. Grimminger)
 1 A2. 25.6.15 Waiblingen, WN / BW (M. Grimminger)
 2 A2. 25.6.15 Schmiden, WN / BW (M. Grimminger)
 2 A2. 25.6.15 Hegnach, WN / BW (M. Grimminger)
 1 A2. 27.6.15 Zwingelhausen, WN / BW (J. Stober)
 1 Ind. 28.6.15 Hertmannsweiler, WN / BW (H. u. A. Prehl)
 2 A2. 30.6.15 Schmiden, WN / BW (M. Grimminger)

Sommergoldhähnchen:

- 1 Ind. 12.6.15 Hanweiler, WN / BW (H. Schlüter)
 1 Ind. 13.6.15 Streich, WN / BW (H. Schlüter)
 1 Ind. 30.6.15 Birkachhof, WN / BW (R. u. W. Patrick)

Star

(Nur Beobachtungen mit Status "SP"):

- 160 SP. 03.6.15 NSG Morgens. u. Seel., WN / BW (W. Schnabel)
 200 SP. 28.6.15 Hertmannsweiler, WN / BW (H. u. A. Prehl)

Wasseramsel:

- 1 Ind. 01.6.15 Schorndorf, WN / BW (W. Schwarz)
 1 Juv. 13.6.15 Backnang, WN / BW (K. Dahl)

1 Ind. 20.6.15 Nonnenmühle, WN / BW (A. Sombrutzki)

Halsbandschnäpper:

- 1 Ind. 01.6.15 Schorndorf, WN / BW (W. Schwarz)
- 2 M 02.6.15 Schlechtbach, WN / BW (M. Traub)
- 1 Ind. 04.6.15 Weiler, WN / BW (R. Kimpfler)
- 2 M 1 W 04.6.15 Schlechtbach, WN / BW (M. Traub)
- 2 A2. 05.6.15 Schorndorf, WN / BW (S. Natterer)
- 1 A2. 05.6.15 Weiler, WN / BW (S. Natterer)
- 1 Ind. 10.6.15 Stiftsgrundhof, WN / BW (H. Schlüter)
- 1 Ind. 10.6.15 Hertmannsweiler, WN / BW (H. Schlüter)
- 1 M 12.6.15 Rietenau, WN / BW (K. Dahl)
- 14 BP. 12.6.15 Schornbach, WN / BW (W. Schnabel)
- 3 BP. 12.6.15 Schorndorf, WN / BW (W. Schnabel)
- 2 BP. 13.6.15 Urbach, WN / BW (E. Wehrmann-Daiss, J. Daiss)
- 1 M 13.6.15 Urbach, WN / BW (E. Wehrmann-Daiss, J. Daiss)
- 2 12. 13.6.15 Urbach, WN / BW (E. Wehrmann-Daiss, J. Daiss)
- 1 Ind. 13.6.15 Schelmenholz, WN / BW (H. Schlüter)
- 1 M 15.6.15 Schlechtbach, WN / BW (M. Traub)
- 1 M 1 W 17.6.15 Lindental, WN / BW (M. Traub)
- 1 C11. 16.6.15 Buhlbronn, WN / BW (G. Rastig)
- 1 C11. 16.6.15 Buhlbronn, WN / BW (H. Kobialka)
- 2 14. 20.6.15 Weiler, WN / BW (R. Kimpfler)
- 1 M. 27.6.15 Weiler, WN / BW (J. Lenz)
- 1 Ind. 27.6.15 Weiler, WN / BW (R. Kimpfler)

Nachtigall:

- 1 A2. 04.6.15 Waiblingen, WN / BW (M. Grimminger)



Abb. 8: 1.0 ad. Ind. Schafstelze *Motacilla flava*; Datum: 06.06.2015; Ort: Enderbach; Photograph/in: J. Müller

Schafstelze:

- 1 M 02.6.15 Enderbach, WN / BW (J. Müller)
- 2 M 06.6.15 Enderbach, WN / BW (J. Müller)
- 1 M 13.6.15 Enderbach, WN / BW (J. Müller)
- 6 C. 14.6.15 Hohenacker, WN / BW (M. Grimminger)

- 2 B3. 14.6.15 Hohenacker, WN / BW (M. Grimminger)
 2 Ind. 16.6.15 Nellmersbach, WN / BW (H. Schlüter)
 1 M 20.6.15 Enderbach, WN / BW (J. Müller)
 1 Ind. 21.6.15 Alfdorf, WN / BW (J. Müller)

Fichtenkreuzschnabel:

- 6 Ind. 07.6.15 Steinbruck, WN / BW (A. Sombrutzki)
 2 Ind. 10.6.15 Plüderhausen, WN / BW (J. Lenz)
 1 Ind. 19.6.15 Hertmannsweiler, WN / BW (H. Schlüter)
 20 Ind. 21.6.15 Alfdorf, WN / BW (J. Müller)
 2 Ind. 21.6.15 Brech, WN / BW (A. Sombrutzki)
 4 Ind. 22.6.15 Plüderhausen, WN / BW (A. Sombrutzki)
 1 Ind. 24.6.15 Steinbruck, WN / BW (A. Sombrutzki)
 5 Ind. 25.6.15 Alfdorf, WN / BW (A. Sombrutzki)
 4 A1. 28.6.15 Warthof, WN / BW (J. Stober)

Fichtenkreuzschnabel *Loxia curvirostra*

Nachdem im Mai in Deutschland ein starke Fichtenblüte stattgefunden hat, folgt in dreiviertel der Fälle daraufhin eine Vollmast. Wir bitten Sie daher uns jede Fichtenkreuzschnabel-Beobachtung mit Flugrichtung und Verhaltensweise der beobachteten Ind. zu melden, damit wird das Verhalten der Art während eines Mastjahrs für das Kreisgebiet besser analysieren können.

Rohrhammer:

- 1 Ind. 01.6.15 Leutenbach, WN / BW (A. Sombrutzki)
 1 Ind. 03.6.15 Schorndorf, WN / BW (J. Lenz)
 2 A2. 05.6.15 Wüstenbachhof, WN / BW (J. Stober)
 1 Ind. 14.6.15 Haubersbronn, WN / BW (J. Daiss)

Abkürzungsverzeichnis:**Ind - Individuen**

ad - adult
 dj - diesjährig
 Juv - Juvenil
 pul - pullus
 imm - immatur
 Tod - Todfund
 Ei - Eier
 BP - Bruten
 SP - Schlafplatz
 RF - Ringfund
 Zug - ziehend
 Hch - Hochrechnung
 K1 - erstes Kalenderjahr
 K2 - zweites Kalenderjahr

30 - mögliches Brüten
 01 - Brutzeitbeobachtung
 02 - Brutzeitbeobachtung in Brutb
 03 - singendes Männchen
 40 - wahrscheinliches Brüten
 04 - Paar im Brut-Biotop beobacht
 05 - Revierverhalten
 06 - Balzverhalten
 07 - Altvogel sucht Nestplatz
 08 - Warn- u. Angstrufe Altvogel
 09 - Brutfleck
 10 - Nistmaterial tragend
 50 - sicheres Brüten
 11 - Verleitverhalten
 12 - benutztes Nest

13 - ausgeflogenen Junge
 14 - Altvogel am Nistplatz
 15 - Altvogel mit Kotsack
 16 - Altvogel mit Futter
 17 - Eierschalen
 18 - brütender Altvogel
 19 - Nest mit Eier

*** = Meldepflichtige Art baden-württembergweit.**

*** = Meldepflichtige Art deutschlandweit.**

Blaue Schrift = Nachmeldung (Beobachtung stammt nicht aus dem aktuellen Rundbrief-Zeitraum).

Orangene Schrift = Höchstwahrscheinlich Gefangenschaftsflüchtling.

Verhaltensbiologische Beobachtungen:

In dieser Rubrik können interessante Beobachtungen zum Nahrungserwerb, zur Brutbiologie usw. veröffentlicht werden.

-.

Ringfunde und -ablesungen aus dem Kreisgebiet:

In dieser Rubrik werden interessante Beringungsergebnisse, die das Kreisgebiet betreffen veröffentlicht.

-.

Bekanntgaben:

In dieser Rubrik werden Aufrufe und Bekanntgaben von OGBW, DDA, DO-G usw. mit Bezug zum Landkreis Rems-Murr bekannt gegeben.

-.

OAG-Intern:

Diese Rubrik steht den OAG-Mitgliedern zur Kommunikation innerhalb der Arbeitsgemeinschaft zur Verfügung.

-.

Literatur:

GEDEON, K., GRÜNEBERG, C., MITSCHKE, A., SUDEFELD, C., EIKHORST, W., FISCHER, S., FLADE, M., FRICK, S., GEIERSBERGER, I., KRAMER, M., KRÜGER, T., ROTH, N., RYSLAVY, T., STÜBING, S., SUDMANN, S. R., STEFFENS, R., VÖKLER, F. UND WITT, K. (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.

GLUTZ VON BLOTZHEIM, U. N. & BAUER, K. M. (1980): Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Band 9. Akademische Verlagsgesellschaft, Wiesbaden.

HÖLZINGER, J. & BOSCHERT, M. (2001): Die Vögel Baden-Württembergs. Nicht-Singvögel 2.2. Ulmer, Stuttgart.

HÖLZNER, J. & BAUER, H.-G. (2011): Die Vögel Baden-Württembergs. Nicht Singvögel 1.1. Ulmer, Stuttgart.

KILIAN, D.; HÖLZNER, J.; MAHLER, U. & STEGMAYER, R. (1993): Der Graureiher (*Ardea cinerea*) in Baden-Württemberg 1985 - 1991. Ökologie der Vögel Band 15, Sonderheft.

Abbildungsverzeichnis Rundbrief Nr. 63:

Titelphoto: Kohlmeisen *Parus major*; Datum: 08.06.2015; Ort: Sachsenweiler; Photograph/in: K. Heilig. Seite 1.

Abb. 1: Brautente *Aix sponsa*; Datum: 26.06.2015; Ort: Schorndorf; Photograph/in: C. Lunczer. Seite 3.

Abb. 2: Graureiher *Ardea cinerea*; Datum: 18.06.2015; Ort: Schwaikheim; Photograph/in: H. Schlüter. Seite 4.

Abb. 3: Die Graphik der Brutzeitbeobachtungen des Weißstorch *Ciconia ciconia*. Seite 5.

Abb. 4: Die Graphik der jahreszeitlichen Verteilung der Beobachtungen des Waldwasserläufers *Tringa ochropus*. Seite 6.

Abb. 5: Kartographische Darstellung aller an die OAG gemeldeten Beobachtungen des Kuckucks *Cuculus canorus*. Seite 7.

Abb. 6: Photoserie zum Grünspechte *Picus viridis* im Familienverband. Seite 9.

Abb. 7: Klappergrasmücke *Sylvia curruca*; Datum: 04.06.2015; Ort: Alfdorf; Photograph/in: J. Müller. Seite 13.

Abb. 8: Schafstelze *Motacilla flava*; Datum: 06.06.2015; Ort: Enderbach; Photograph/in: J. Müller. Seite 14.

Tab. 1: Erfassungsergebnisse der Mehl- und Rauchschnalenerfassung der NABU-Ortsgruppe Winnenden für das Jahr 2015. Seite 11.

Hinweise zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten im Rundbrief der OAG Rems-Murr-Kreis:

Beobachtungen:

Jegliche ornithologische Beobachtungen aus dem Kreisgebiet Rems-Murr können dem OGBW- und ornitho.de-Regionalkoordinatoren Julian Lenz (oag.rems.murr.kreis@googlemail.com) unter Angabe von Datum, Ort, Uhrzeit, Anzahl, Artname, Verhaltensweise und wenn möglich, mit Alters- und Geschlechtsbestimmung zum Monatsende eines jeden Monats gemeldet werden. Hierfür sollte, wenn möglich, dass kostenlos von Herrn Heine zur Verfügung gestellte und auch von den OGBW-Mitgliedern landesweit benutzte avifaunistische Erfassungsprogramm MiniAvi benutzt werden. Dieses Programm kann unter www.miniavi.de unentgeltlich heruntergeladen werden. Sollten Sie Ihre Beobachtungsdaten in einer der zwei naturkundlichen Internetsammeldatenbanken www.ornitho.de oder www.naturgucker.de archivieren, können Sie uns auch Ihre Daten per **Exportdatei (.txt-Datei bzw. csv.-Datei)** des jeweiligen Systems überstellen. Alle von den Regionalkoordinatoren auf Plausibilität kontrollierten Beobachtungsdaten werden zur weiteren Auswertung an die Dokumentationsstelle für die Avifauna Baden-Württemberg der OGBW weitergereicht. Dabei gehören grundsätzlich die erhobenen Daten dem Datenerheber. Sensible avifaunistische Daten können hierbei sowohl bei der OAG Rems-Murr-Kreis als auch bei der OGBW bzgl. einer Veröffentlichung gesperrt werden. Beobachter, die Ihre Beobachtungen nicht elektronisch archivieren, oder dies nicht wünschen, können auch weiterhin Ihre erfassten Beobachtungen mit Hilfe der offiziellen Beobachtungskarten an die Dokumentationsstelle für die Avifauna Baden-Württemberg (Jochen Hölzinger; Wasenstraße 7/1; D-71686 Remseck) melden oder dem für Ihren Landkreis zuständigen OGBW-Regionalkoordinator zur digitalen Archivierung und Weiterleitung an die Dokumentationsstelle überstellen. Unter <http://ogbw.de/datenerfassung.html> finden Sie eine aktuelle Liste mit den Zuständigkeitsbereichen der OGBW-Regionalkoordinatoren. Bei Beobachtung bundesweit und landesweit meldepflichtiger Arten, wird um die Erstellung eines Beobachtungsprotokolls mit Photo und/oder Skizze gebeten. Senden Sie, zur Anerkennung Ihrer Beobachtung, bitte dieses Protokoll an die Avifaunistischen Kommission Baden-Württemberg (AKBW). Die AKBW prüft und kennt Ihre Beobachtung an und leitet wenn nötig die Protokolle bundesweit meldepflichtiger Arten an die zuständige Deutsche Avifaunistische Kommission (DAK) weiter. Die meldepflichtigen Arten deutschlandweit, können Sie der DAK-Liste unter <http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&subcat=dak&subsubcat=meldelisten> entnehmen und die meldepflichtigen Arten baden-württembergweit der AKBW-Liste unter www.ogbw.de/meldepflichtig.html.

Photos:

Die OAG Rems-Murr ist stets an kostenlos für den Rundbrief zur Verfügung gestellten ornithologischen Photos aus dem Kreisgebiet interessiert. Photographien sollten mit Datum, Ort, Uhrzeit und Name des Photographen im Dateinamen beim Herausgeber (oag.rems.murr.kreis@googlemail.com) eingereicht werden. Im Falle einer Veröffentlichung und Archivierung durch die OAG bleiben alle Urheberrechte beim Photographen.

Herausgeber des Rundbriefs:

Julian Lenz

(OGBW-Regionalkoordinator Rems-Murr-Kreis)

Konnenbergstraße 12

73614 Schorndorf

Tel.: 07181 / 2022077

E-Mail: oag.rems.murr.kreis@googlemail.com

Für Fragen und Anregungen können Sie gerne Kontakt aufnehmen.

**OAG-Logo:**

Das Logo stellt einen männlichen **Gartenrotschwanz** *Phoenicurus phoenicurus* im Prachtkleid dar. Diese Charakterart, der im Kreisgebiet weitverbreiteten Streuobstwiesen, wurde von C. Wilkens für die OAG-Rems-Murr-Kreis gezeichnet und digitalisiert.

Bezug:

Der Rundbrief kann beim Herausgeber angefordert werden. Die Verteilung erfolgt jeden Monat kostenlos per E-Mail. Wenn Sie keine weiteren Rundbriefe wünschen, senden Sie bitte eine E-Mail zurück an den Absender mit einer entsprechenden Anmerkung.

Ältere Ausgaben können sowohl beim Herausgeber angefordert werden, wie auch über den Internetauftritt <http://ogbw.de/regionale-ags/oag-remm-murr-kreis/downloads> der Arbeitsgemeinschaft heruntergeladen werden.

Anmerkung zur OAG Rems-Murr-Kreis:

Die OAG Rems-Murr-Kreis ist ein loser Zusammenschluss von ornithologisch interessierten Beobachtern innerhalb der Ornithologischen Gesellschaft Baden-Württemberg (OGBW). Sie steht jedem engagierten Vogelbeobachter mit Interesse an der Vogelwelt des Landkreises Rems-Murr offen. Sie versucht, mit eigenen wissenschaftlichen Untersuchungen und der Beteiligung an landes- und bundesweiten Monitoringprogrammen, einen Beitrag zur Erforschung und zum Erhalt der Vogelwelt im Rems-Murr-Kreis zu leisten.

Ansprechpartner OAG Rems-Murr-Kreis:**Julian Lenz**

Konnenbergstraße 12

73614 Schorndorf

Tel.: 07181 /2022077.

E-Mail: oag.rems.murr.kreis@googlemail.com

Weitere Informationen zur OAG Rems-Murr-Kreis können Sie dem Internetauftritt der Arbeitsgemeinschaft unter <http://ogbw.de/regionale-ags/oag-remm-murr-kreis/info> entnehmen. Aktuelle Informationen zu Aktivitäten der OAG finden Sie unter <http://de.groups.yahoo.com/group/OAG-Rems-Murr/> im Infoverteiler der Arbeitsgemeinschaft.

Erstellt in Kooperation mit:

Dachverband Deutscher Avifaunisten

www.dda-web.de

Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg

www.ogbw.de

NABU-Kreisverband Rems-Murr e. V.

www.nabu-remm-murr.de